

2. Hochschulpolitisches Forum

Samstag, 10. Juli 2010,

Gewerkschaftshaus Stuttgart, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart

Programm

bis 10.00 Uhr	Anreise
10.15 Uhr	Begrüßung Marion v. Wartenberg, stellv. DGB-Bezirksvorsitzende
10.30 Uhr	Leitbild für eine soziale und demokratische Hochschule Matthias Anbuhl, DGB-Bundesvorstand Leiter des Bereichs Bildung, Qualifizierung, Forschung
11.00 Uhr	Zum Verhältnis von Wissenschaft, Selbstverwaltung und Demokratie Torsten Bultmann, BdWi
11.30 Uhr	Diskussion im Plenum
12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.00 Uhr	Forum 1 Gutes Studium Bernd Kassebaum, IG Metall Vorstand Moderation: Ulrike Zenke, IG Metall Bezirksleitung
	Forum 2 Offene Hochschule Joachim Ruth, DGB-Bezirk Baden-Württemberg Moderation: Martin Sambeth, IG Metall Bezirksleitung
	Forum 3 Mitbestimmung und gesellschaftliche Verantwortung Maria Galda, beratendes Mitglied des Universitätsrates Uni Freiburg Sandro Philippi, Präsidium Landesastenkonzferenz Moderation: N.N.
15.00 Uhr	Berichte aus den Foren
15.30 Uhr	Gesprächsrunde zum Leitbild Ministerialdirigent Dr. Hagmann, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Prof. Dr. Hippler, Vorsitzender der Rektorenkonferenz der Universitäten (angefragt) Prof. Dr. Bubenzer, Vorsitzender der Rektorenkonferenz der Fachhochschulen (angefragt)
16.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Die Hochschulen befinden sich in einem tiefgreifenden Wandel. Die Europäisierung des Hochschulraums durch den Bologna-Prozess, die Exzellenzinitiative der Bundesregierung und die Einführung neuer Rechtsformen und Steuerungsmodelle haben das traditionelle Selbstverständnis und die bislang gültige Aufgabenstellung der Hochschulen in Frage gestellt. Den Hochschulen steht bei derzeitig chronischer Unterfinanzierung ein neuer »Studierendenberg« bevor. Die soziale Auslese beim Hochschulzugang verschärft sich immer weiter. Wie soll es weitergehen?

Die Hans-Böckler-Stiftung hat im Herbst 2008 in Kooperation mit dem DGB und seinen Mitgliedsgewerkschaften das Projekt »Leitbild Demokratische und Soziale Hochschule« beschlossen, das seitdem durchgeführt wird. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben in Werkstattgesprächen insgesamt 14 Expertisen zu zentralen hochschulpolitischen Themen vorgestellt, die mit Blick auf die Entwicklung eines Leitbildes der Demokratischen und Sozialen Hochschule diskutiert und ausgewertet wurden. Im Februar 2010 wurde das Leitbild in Berlin der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der DGB-Bezirk Baden-Württemberg lädt alle Interessierten aus den Gewerkschaften, den baden-württembergischen Hochschulen, Ministerien, Verbänden und Politik ein, gemeinsam mit uns und den eingeladenen Experten/innen über ausgewählte Aspekte des Leitbildes der Demokratischen und Sozialen Hochschule und damit über mögliche Zukunftsoptionen der Hochschulen in Baden-Württemberg zu diskutieren.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Studierende, Auszubildende und Arbeitslose, die Mitglied einer DGB-Gewerkschaft sind, erhalten auf Antrag die Fahrtkosten in Höhe der Bahnfahrt 2. Klasse erstattet. Wir bitten um Bildung von Fahrgemeinschaften bzw. Nutzung des Baden-Württemberg-Tickets.

antwort

The logo of the DGB (Deutscher Gewerkschaftsbund) is located in the top right corner. It consists of the letters 'DGB' in a bold, white, sans-serif font, set against a black rectangular background that is slightly tilted.

2. Hochschulpolitisches Forum

Samstag, 10. Juli 2010,

Gewerkschaftshaus Stuttgart, Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart

Anmeldungen erbeten bis spätestens 5. Juli 2010

Hiermit melde ich mich verbindlich für das 2. Hochschulpolitische Forum an:

Organisation/Gewerkschaft

Funktion

Vorname

Name

Straße

Postleitzahl/Ort

e-Mail

Telefon

Telefax

Ich nehme teil an

☐ Forum 1 Gutes Studium:

☐ Forum 2 Offene Hochschule:

☐ Forum 3 Mitbestimmung und gesellschaftliche Verantwortung:

☐ Ich möchte vegetarisch essen

Datum, Unterschrift

Anmeldungen bitte bis

5. Juli 2010

zurücksenden an:

DGB-Bezirk Baden-Württemberg

Abteilung Bildungspolitik

z.H. Karin Nieke

Willi-Bleicher-Str. 20

70174 Stuttgart

Fax.0711/2028-250

E-Mail: karin.nieke@dgb.de

Anreise mit der Bahn:

Bis Stuttgart Hauptbahnhof. Von dort erreichen Sie durch die Lautenschlagerstr. und entlang der Friedrich- bzw. Theodor-Heuß-Str. das Gewerkschaftshaus in der Willi-Bleicher-Str. in ca. 10 Min. zu Fuß.

Parkmöglichkeiten:

Das nächste Parkhaus ist die Hofdienergarage, die sich in der Schlossstr. 28 befindet.